



Einführung von ALKIS® in Bayern;

Kundeninformation für ALKIS-Daten im Format Shape (Stand: 01.03.2016)

Die vorliegende Beschreibung erläutert die Struktur von Daten aus ALKIS® (Flurstücke, Gebäude, Tatsächliche Nutzung) sowie der Verwaltungsgebiete im Abgabeformat Shape. Die Inhalte basieren auf dem ALKIS-Objektartenkatalog Bayern (ALKIS-OK BY) Version 1.3 und der „Produktspezifikation für ALKIS-Daten im Format Shape (Version 1.0)“ der AdV mit bayerischen Ergänzungen. Daten der Bodenschätzung werden erst mit der GeoInfoDok 7.0 spezifiziert.

Hinweis:

Dieses Produkt wird erst nach der Umstellung auf ETRS89/UTM eingeführt. Bis dahin gelten die bisher veröffentlichten „Informationen zur Abgabe aus der DFK abgeleiteter Shape-Daten“ sowie die „Datenbeschreibung für die Tatsächliche Nutzung“ im Format Shape und die „Datenbeschreibung der Bodenschätzung im Format Shape“ in der jeweiligen Fassung weiter.

Bitte beachten Sie, dass sich der Umfang der Daten an den durch die Rückmigration aus ALKIS® beschränkten Inhalten orientiert.

Grundsätzliches zum Format Shape

Das Shape-Format ist ein weit verbreitetes Format der Firma ESRI zur Speicherung und zum Austausch von GIS-Daten. Es hat sich zu einem Quasistandard im GIS-Umfeld durchgesetzt. Im Shape-Format werden die Geometrien und Attribute in den folgenden drei zusammengehörenden Einzeldateien definiert:

- shp - Datei zur Speicherung der Geometriedaten
- dbf - Datei (dBase) zur Speicherung der Attributdaten
- shx - Datei mit dem Index der Geometrie zur Verknüpfung der Attributdaten

Getrennt nach den Objekt-Ebenen werden jeweils die drei Dateien (shp, shx, dbf) geschrieben.

Typische Kennzeichen des Shape-Formates:

- Ebenenstruktur → Objektdaten werden in Ebenen gespeichert.
- keine Topologie → Das Shape-Format speichert keine topologischen Beziehungen zwischen Objekten.
- einfache Grundelemente → Es enthält nur die Basiselemente: Punkt, Linie, Fläche (als geschlossenes Polygon)
- externe Präsentationsdefinition → Die grafische Ausprägung von Objekten (Symbol, Linienart etc.) ist losgelöst von der Objektgeometrie. Die Präsentation ist normalerweise kein Bestandteil der Shape-Daten
- Es existiert kein Differenzdatenverfahren

Allgemeine Tabellenerläuterungen und Nutzerhinweise:

- Die Shape-Attributnamen sind auf eine Länge von 10 Buchstaben begrenzt.
- Für die korrekte Darstellung der Sachattribute in den dbf-Dateien ist die Kodierung Unicode (UTF-8) einzustellen.
- Die textliche Verarbeitung von Sachdatenattributen ist auf maximal 254 Zeichen begrenzt.

Verfügbare ALKIS®-Produkte im Format Shape

Die Produkte im Shape-Format umfassen nicht den vollständigen Inhalt von ALKIS®. Es werden folgende Produkte angeboten:

- ALKIS® „Flurstücke“
- ALKIS® „Gebäude“
- ALKIS® „Tatsächliche Nutzung“
- ALKIS® „Bodenschätzung“ (erst mit GeoInfoDok 7.0)
- ALKIS® „Verwaltungsgebiete“

Umsetzung der ALKIS®-Objekte in Shape-Dateien

- Die Umsetzung der Geometrie erfolgt in der Projektion UTM 32.
- Die Objekte werden mit OIDs eindeutig identifiziert. Diese sind aus den ALKIS®-OIDs durch Ergänzung eines Suffixes oder durch Verwendung geeigneter existierender Schlüssel gebildet. Der OID ist somit (formal) nicht identisch mit dem aus ALKIS®, Objektverwechslungen werden vermieden.
- Als Feldtrenner bei multiplen Attributen ist das Semikolon zu verwenden.
- Flurstücks- und Eigentümersachdaten aus ALKIS® werden in Bayern nicht im Format Shape, sondern als eigenes Produkt im Format CSV angeboten.
- Es werden **keine** Präsentationsobjekte abgegeben.

Überblick über die Shape-Ebenen

Objektidentifikatoren

Die Objekte werden mit OID eindeutig identifiziert. Diese sind aus den ALKIS®-OID durch Ergänzung eines Suffixes oder durch Verwendung geeigneter existierender Schlüssel gebildet. Die OID sind somit (formal) nicht identisch mit denen aus ALKIS®, Objektverwechslungen werden vermieden.

Als Feldtrenner bei multiplen Attributen wird das Semikolon verwendet.

Nr.	Objektart (FeatureType) bzw. Shape-Ebene	Bildungsregel OIDs	Beispiel	In Shape geführt
1.1	flurstueck	OID des ALKIS-Flurstücks + Suffix „FL“	DEBY123456789013FL	verpflichtend
1.2	grenzpunkt	OID des ALKIS-TN-Flächenobjekts + Suffix „GP“	DEBY123456789014GP	Zusätzliche Shape-Ebene in Bayern
1.3	katasterfestpunkt	OID des ALKIS-TN-Flächenobjekts + Suffix „KP“	DEBY123456789014KP	Zusätzliche Shape-Ebene in Bayern
1.4	sonstigerVermessungspunkt	OID des ALKIS-TN-Flächenobjekts + Suffix „SP“	DEBY123456789014SP	Zusätzliche Shape-Ebene in Bayern
2	flurstueckEigentuemer	Flurstückskennzeichen	09431601800584_____	In Bayern CSV-Datei (Flurstück/Eigentümer-Zuordnung)
3	nutzung	OID des ALKIS-TN-Flächenobjekts + Suffix „TN“	DEBY123456789014TN	TN gesamt, verpflichtend
3.1	nutzungSiedlung			Zusätzliche Aufteilung in Bayern
3.2	nutzungVerkehr			Zusätzliche Aufteilung in Bayern
3.3	nutzungVegetation			Zusätzliche Aufteilung in Bayern
3.4	nutzungGewaesser			Zusätzliche Aufteilung in Bayern
4.1	gebaeudeBauwerk	OID des ALKIS-Gebäudes/Bauwerks + Suffix „BL“	DEBY123456789017BL	verpflichtend
4.2	bauteil	OID des ALKIS-Gebäudes/Bauwerks + Suffix „BT“	DEBY123456789017BT	Zusätzliche Shape-Ebene in Bayern
4.3	besondererGebauedepunkt	OID des ALKIS-Gebäudes/Bauwerks + Suffix „BG“	DEBY123456789017BG	Zusätzliche Shape-Ebene in Bayern
4.4	firstlinie	OID des ALKIS-Gebäudes/Bauwerks + Suffix „BF“	DEBY123456789017BF	Zusätzliche Shape-Ebene in Bayern

Nr.	Objektart (FeatureType) bzw. Shape-Ebene	Bildungsregel OIDs	Beispiel	In Shape geführt
5.1	verwaltungEinheit	Amtlicher Schlüssel mit vorangestelltem „DE“ (zur Vermeidung führender Nullen): „DE“LLRKKGGG	DE09161000 (München, DE09100000 (Regierungsbezirk Oberbayern), ...	verpflichtend
5.1.1	verwaltungLandesgrenze			Zusätzliche Aufteilung in Bayern
5.1.2	verwaltungRegierungsbezirk			Zusätzliche Aufteilung in Bayern
5.1.3	verwaltungLandkreis			Zusätzliche Aufteilung in Bayern
5.1.4	verwaltungGemeinde			Zusätzliche Aufteilung in Bayern
5.2	katasterBezirk	11stelliger Schlüssel mit vorangestelltem „DE“ (zur Vermeidung führender Nullen): „DE“ LLGGGGFFF	DE098670000 (Gemarkung Heimstetten, in Bayern ohne Fluren)	verpflichtend
6.1	bodenschaetzung	OID des ALKIS-Bosch-Flächenobjekts + Suffix „BS“	DEBY123456789014BS	Zusätzliche Shape-Ebene in Bayern; Wird mit erst GeoinfoDok 7.0 umgesetzt.

Die Einzelheiten zu den Ebenen (Attribute, Feldlänge etc.) werden zu gegebener Zeit eingefügt.